



## Pressemitteilung

# Ökumene im Zeichen der christlichen Verantwortung für die Welt

## Ökumenisches Fest am 16. September 2017 in Bochum

**Bochum, 6. September 2017.** Mit einem besonderen Akzent wird sich das Ökumenische Fest am 16. September 2017 in Bochum unter dem Leitwort „Wie im Himmel, so auf Erden“ in die gemeinsamen Aktivitäten der katholischen und evangelischen Kirche aus Anlass des Reformationsjubiläums dieses Jahres einreihen.

„Das Ökumenische Fest ist ein ökumenischer Beitrag zum Reformationsjahr“, so die Veranstalter auf einer Pressekonferenz am Mittwoch, den 6. September 2017, in Bochum. „Es wird nach einem intensiven Reformationsommer und dem Ende der Weltausstellung in Wittenberg sowie vor dem bundesweiten Feiertag am 31. Oktober 2017 einen eigenen Akzent setzen. Gemeinsam sind wir davon überzeugt, dass gerade das 500. Gedenken ein wichtiger Anlass ist zu zeigen, dass uns Christen heute viel mehr verbindet, als uns trennt. Zu dem, was uns in besonderer Weise verbindet, gehört ganz sicher die gemeinsame Verantwortung für unsere Welt und unsere Gesellschaft.“

Um diesen gemeinsamen Weltauftrag der Christen deutlich zu machen, haben die Deutsche Bischofskonferenz (DBK), die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD), der Deutsche Evangelische Kirchentag und das Zentralkomitee der deutschen Katholiken (ZdK) erstmals zusammen ein ökumenisches Ereignis organisiert.

„Die Gestaltung dieser Welt ist ein ökumenischer Auftrag! Sie ist immer auch eine Herausforderung für die glaubwürdige Verkündigung des Evangeliums“, so **Dr. Julia Helmke**, Generalsekretärin des Kirchentages, und **Dr. Stefan Vesper**, Generalsekretär des Zentralkomitees, stellvertretend für die vier Veranstalter des Ökumenischen Festes. „Mit dem Ökumenischen Fest wollen wir auch noch einmal deutlich machen: Die Ökumene geht weiter, auch über das Jahr 2017 hinaus. Gerade in der evangelisch-katholischen Ökumene hat dieses Jahr positive Impulse gesetzt, die noch vor wenigen Jahren nicht denkbar waren.“

Im Rahmen des Festes wird der scheidende Bundestagspräsident Prof. Dr. Norbert Lammert einen Impulsvortrag zur christlichen Weltverantwortung halten. Abschluss und Höhepunkt des Festes wird ein ökumenischer Gottesdienst auf dem Platz vor dem Bochumer Bergbaumuseum mit einer Dialogpredigt des Vorsitzenden der Deutschen Bischofskonferenz, Kardinal Reinhard Marx, und des Vorsitzenden des Rates der EKD, Dr. Heinrich Bedford-Strohm. Die Veranstaltung richtet sich an ökumenisch engagierte und interessierte Gemeindeglieder aus den beiden großen christlichen Kirchen.

Mehr Informationen zu Programm des Ökumenischen Festes finden Sie unter [www.oekf2017.de](http://www.oekf2017.de).

*Diese Meldung wird zeitgleich von der Pressestelle des ZdK verschickt. Mehrfachsendungen bitten wir zu entschuldigen.*

## Über den Kirchentag

Der Deutsche Evangelische Kirchentag besteht seit 1949 und findet alle zwei Jahre in einer anderen deutschen Stadt statt. Der 37. Deutsche Evangelische Kirchentag ist vom 19. bis 23. Juni 2019 in Dortmund zu Gast.

## Rückfragen an:

Sirkka Jendis  
Leiterin Kommunikation des Kirchentages  
Tel.: 030 400339281  
[presse@kirchentag.de](mailto:presse@kirchentag.de)

Theodor Bolzenius  
Pressesprecher des ZdK  
Tel.: 0228 3829748  
[presse@zdk.de](mailto:presse@zdk.de)